

Für eine tarifgetreue und gleichwertige Vergütung aller pädagogischen Fachkräfte

Beschluss des Gewerkschaftstages der GEW Sachsen vom 28.-30.3.2019

Die GEW Sachsen hält an ihrer Forderung nach gleichem Lohn für gleichwertige Arbeit in allen Bildungsbereichen fest. Sie setzt sich für eine einheitliche und gleichzeitig angemessene finanzielle Förderung freier und öffentlicher Träger in der Kinder- und Jugendhilfe ein.

Die GEW Sachsen fordert den Sächsischen Landtag auf, den pauschalen Landeszuschuss anzuheben, so dass die Voraussetzungen geschaffen werden, auch die Beschäftigten bei freien Trägern nach den Vorgaben des TVöD zu vergüten. Außerdem ist im SächsKitaG ein verbindlicher Rahmen für tarifliche Standards bei allen Trägern festzulegen und in einer Finanzierungsverordnung die Zuschussgewährung an den Nachweis tarifvertraglicher Entgeltleistungen zu koppeln.

Durch verstärkte Beteiligung an der (Bundes-) Kampagne „Tariflohn für Alle!“ wird die GEW Sachsen dem Anspruch aller Beschäftigten auf gerechte Bezahlung Nachdruck verleihen. Der Gewerkschaftstag der GEW Sachsen empfiehlt dem Landesvorstand, zur Durchsetzung dieses Ziels zu beschließen, bis Ende 2020 einen landesweiten Fachtag durchzuführen.